

Schlesische privilegirte Zeitung.

Anno 1777. Mondtags den 17 Februar. Mo. 21.

Berlin, vom 11 Februar.

Se. Ronigl. Majestat haben das bisher vakant gewesene Meiersche Dragonerregiment, dem Obristen und Commandeur Krockows schen Dragoner = Regiments, herrn Baron von Posadowski zu conferiren allergnädigst geruhet.

Sonntage war ben Ihro Majestat der Ros

nigin Cour und Soupee.

Der Malthesische Graf herr von Sagras

mofo ift nach Potsdam abgegangen.

Schmiebeberg, ben 25 Januar.

Gefellschaft bestand and 85 Personen, und es

fammlet, beren Bertheilung des nachften bes fannt gemacht werden foll.

Miederelbe, ben 17 Januar.

Auf der Altonaischen neuen Borfe soll doch schon ein ziemlicher Sandel getrieben werden, jedoch nur unter Altonaischen christlichen und indischen Rausseuten. Hamburger Handels= leute kommen nicht dahin, jedoch einige Sam= burgische Mätler, die an der Hamburgischen Borje abwesend senn konnen, weil sie daselbst keine Aufträge und Soschäfte finden, (wie dann die Sahl der Samburgiften Mafler febr Gestern suchte die hiesige Freymaurer Loge groß, und in geschworne und ungeschworne zu den 3 Kelfen, den Geburtstag unferd Ges eingetheilt ift, zuwelcher leztern Gattung faft liebteften Ronigs, burch eine aufferordents alle verungludte Rauffeute und folde Perliche Logenversammlung, ein Coupee, drauf sonen gehoren, die sonft nichts zu verdienen folgenden Ball, und eine dem Gegenstande wissen) begeben sich täglich nach der Altonais ber Kener angemeffene in dem logen-Zimmer fichen Borfe, um zu seben, ob es bort nicht eis angeordnete Decoration, fenerlich zu begehen. nige geben mochte, die in hamburg etwas Simpler Glang und ein reines fanftes Bers einfaufen laffen wollen, welches bann durch gnugen gaben diefem Feste die Burde, welche diefelben gegen die gewohnliche Provifion beein fo erhalmer Gegenstand erfordert. Die forgtwird. Die Altonalsche Borse scheint foldbergestalt benden Stadten, hamburg und murden zum Besten der Armen 50 Riblir, ges. Altona, nüblich werden zu wollen. Gie bes

Rebt eigentlich in einem geraumigen Saale besselben Sauses, in welchem auch die neue Bankangelegtift. Wie est mit diefer werden will, läßt fich noch nicht feben. Ein einziger Hamburger, ein Jude, Namens Brandon, ist nach Altonagezogen und hat daselbst ein Kolium in ber Bank genommen.

Hanau, den 1 Kebruar.

Herr Schubart, Verfasser der fogenannten beutschen Chronif, dem man ein aluekliches Benie und ausgebreitete Renntniffe nicht abforechen kann, hat fich durch feine gar zu frene Schreibart das Schicksalzugezogen, daß Se. Durchl, der Herzog von Würtemberg, ihn am 23ften Januar ju Blaubeuren durch einen Dberstwachtmeister arretiren und den folgens den Tag auf die Festung Afperg transportiren Doch haben Ge. Durchl. aus hoch= Ker Milde feine Gattin mit einer jahrlichen Penfion von 200 Gulben, feine Rinder aber Damit begnadigt, das Gie dieselben in die Afabemie aufnehmen.

Paris, den 24 Januar.

Das Parlement hat zwar das Ronigl. Edict megen der neuen lotterte in feine Bucher eingetragen, aber zugleich bem erften Prafibens ten aufgetragen, Er. Majeflat folgende Dors fellung zu thun: Der Monarch mochte bebenfen, wie sein Parlement nicht ander dals mit Rummer sehen konne, daß man fich, fatt einer fo oftversprochenen Bermindeinna der dffentlichen Abgaben, nach einem vierzehnjahrigen Frieden genothigt fahe, Bufincht gu einem Darlehn zu nehmen, worauf naturlich neue Auffagen folgen mußten. Das Parles ment wurde nie das neue Edict eingetragen haben, wenn es fich nicht ganglich auf die ges naue Defonomie, die Seine Majestat in ber Verwaltung Ihrer Finanzen einführen wolls ten, verlieffe. Die Abfichten bes Ronigs wurden aber unerfüllt bleiben, wenn man nicht alle überflüßige Ausgaben einschränfte, und ben den nothwendigsten felbst die genaueste Defonomie einführte. Dieses Reich, bas schönste der Erde, ware reich an Quellen. Die sicherste und ben dem gegenwärtigen Bufande auch die einzige wurde fenn, daß Ce.

und nicht zufrieden, ben Blan ber Befonomfe bloßentworfen zu haben, ihn auch ausführen lieffen: Der König muße die gerinaften Ume flande untersuchen, selbst die Verminderuns gen und Reformen vereinigen, Die in den verschiedenen Departements gemacht werden konnten. Se. Majestät müßten einen festen und unveränderlichen Plan machen, dessen dauerhafter und schneller Fortgang ben lins thanen bewiese, daß die erwählten Mittel eben so reell, als die Absichten rein und lauter Endlich konne der Monarch, indem waren. er fich felbst zeige, selbst handele, und, wenn es nothig ware, fein Aufeben branche, allein die Ordnung und Defonomie berfiellen, und die Veruntremingen hemmen, indem er ihnen diesen standhaften und unveränderlichen Wils len entgegen fielle, ohne welchen keine wahre Regierung möglich sen. — Man ist auf die Untwort über diese Vorstellungen begierig, die und eher hier einen Platzu verbienen scheis nen, als leere und wiedersprechente Gerüchte. Manland, den 22 Januar.

Ihre Königl. Hoheit, Unsere durchi. Erze herzoginn, haben am vorigen Sonntage die unterthänigste Gluckwunsthe des hiefigen bohen Adels über Derobeglückten hervoraana

anzunehmen gerubet.

Aus Ravenna vernimmt man, daß ein fiches rer vornehmer dasiger Ravalier, welcher as gen den Berrn Rardinallegaten Borromeo. in einem fehr unziemlichen Echreiben die fcuk bige Uchtung hintangefest, auf pabfil. Befehl aus dem gangen Rirchenstaate verbannet worden.

Von der Turkischen Grange den 6 Jan.

In den Provinzen der Europäischen Turfen wirdes iebo fehr lebhaft. Es werden von als len Seiten Truppen ausgeboten. Auch ist det größte Theil ber Janitscharen in ben festen Platen an der Donau beordert worden, mes gen des Krieges mit den Perfernnach Adria. novel aufzubrechen. Aus Bognien, wober Großsultan, gleich nach dem Kriege mit Muße land, zwen neue Kestungen, Brodiund Neus gradisca, erhauen lassen, haben bereits viele Majeståt ben ber Ausführung Ihrer weisen. Eruppen den Marsch nach Rumelien angetres Absichten fich allein auf fich felbft verlieffen, ten. Dem Bernehmen nach wird fich dafelbit.

und zwar bei Abrianopel, bis fünftigen Marz eine Armee von mehr als 80000 Mann zus sammenzieher

Meapel, den 16 Januar.

Die Versammlungen des Ordenskapitels zu Maltha werden, ungeachtet der in demsels ben entstandnen Zwistigkeiten, beständig forts geseitet. Ausser den daselbst gegenwärtigen Ordensrittern, haben auch einige Abwesende und Häupter der Nation wider die Entschliessung des Capitels protestiret. Man hofft instwischen, daß diesellneinigkeiten werden versmittelt werden, wozu auch der Fürst Camil von Nohan seine Verwendungen angebosten hat.

Petersburg, den 7 Jan.

Es scheim, daß die regierende herzogin von Eurland, welche sich seit einiger Zeit hier befindet, Willens ist, allhier ben ihrer Familie zu bleiben; weil sie die Kammerherren und andere Perfonen, welche sie aus Mietau zur Auswartung mit genommen hatte, zu-

ruck geschleckt hat. Man hatte vor einiger Zeit versichert, daß sie sich von dem Berzog ihrem Gemahl, förmlich scheiden wurde; nun aber sagt man, daß diese Shescheidung nicht Statt haben werde, weil die Sebrauche der Griechisschen Weligion es nicht zulassen. Inzwischen bewilliget der Perzog von Eurland dieser seiner Gemahlin eine Pension von 6000 Ducaten.

Rom, vom 19 Januar.

Um 14. dieses sind Se. Hochfürstl. Durcht. ber Herr kandgraf von hessen Cassel unter dem Namen eines Grafen von Schaumburg allhier eingetroffen. Dieselben hatten gleich des Tages darauf ben Sr. Heiligfeit eine sehr lange Audienz, und wurden mit den größten Merkmalen der Hochachtung benm heiligen Vater entlassen. Dem Vernehmen nach werse den Dieselben das Carneval über allhier versbleiben, nach demselben aber werden Sie nach Neapolis abgehen, und in der Chavwoche wieder hier eintressen.

In der privilegirten Schiefischen Zeitungs-Erpedition, Wilhelm Gottlieb Korns Buchhandlung, ift zu haben:

Splvie, ober bie Bauerleiche, eine profaische Dper, mit Arien, aus dem Englischen, &.

Leipzig, 776 5 fgr.

Hrn. G. Lillo, Dramatische Werfe, aus dem Engl. Ister Band, 8. Leipz. 777 23 fgr. Poetisches Magazin, Ister Band, 8. Hamb. 776 10 fgr.

Rachrichten von dem Leben und Ende gutgefinnter Menfchen, mit praktifchen Unmerkungen.

von J. F. Fedderfen, iste Sammlung, gr 8. Halle, 776 28 fgr. Das blauc Buch, oder Nonens, ein allegorisches Gemälde, 4 Theile, 8. Mietau. 776 23 fgr. Ueber Schmarmeren, Toleranz und Predigtwesen, von H. Gedeon Kr. 8. Upfal, 776 10 fgr. Anafreons Gedichte, nebst zwen andern anafreontischen Gedichten, u. den Dden der Sappho,

aus dem Griechischen in die VerBarten des Driginals überfest, 8. Leips. 776 8 fgr.

Gewinnft = Lifte

von der 223ten Ziehung der Ronigl. Preuß. Lotterie zu Berlin, geschehen den 5 Februar, 1777. Gegogene Rummern:

69.50.9.61.23. oder nach ihrer natürlichen Folge 9.23.50.61.69. Ordnung der 10 Ternen. und 10 Amben. 9, 23, 50, 9, 61, 69. 61. 23. 23, 9, 23, 61, 23, 50, 61. 23, 69. 50. 1 23, 50, 69. 9, 23, 69. 9, 61. 50, 6r. 9, 50, 61. 23, 61, 69. 69. 50, '69. 50, 61, 69. 23, 50. 60. 9, 50, 69.

Die Terne 9. 23. 50. ist zu Verlin ben Henow Ambenweise, ben Schlenker zu 63 R. 15 G. 6 Pf. zu Bielefeld ben Maculloch zu 161 R. 1 G. zu Frankfurth ben Reißzu 127 R. 7 G. zu Schiolit ben Rubiger zu 276 R. 1 G. zu Schönstieß ben Strauß zu 64 R. 14 G. Die Terne 9. 23. 61. ist zu Verlin bei Wolffgram zu 128 R. 5 G. 6 Pf. zu Vreftlau bei Fleischer zu 468 R. 8 G. bei Hahn zu 290 R. 10 G. bei Keller zu 122 R. 14 G. 6 Pf. zu Damsdorff

bei Bette gu 147 R. 22 G. gu Rrappig bei Efchulte Ambenweife, gu kandeshuth bei Rleinmachter 254 N. 14 G. gu Lebus bei Lehnshacle ju 237 R. 17 G. gu Nathenow bei Rruger gu 127 R. 7 G. Die Cerne 9. 23. 69. ift zu Berlin bei hanne zu 237 R. 12 G. gu Breglau bei Sahn Ambenweise, bei Kremfer zu 128 R. 5 G. 6pf. bei Willert zu 72 R. 2 G. bei Weiß Ambenweife, ju Ginbeck bei Dinche Umbenweise, jn Frenburg bei Scholugu 63 R. 15 G. 6 pf. ju Greiffenberg bei Rothe Ambenweise, ju Landeshuth bei Bleinwachter Ambenweise, ju Magdeburg bei Franckezu 230 N. 5 G. zu Schidlik bei Midigerzu 88 R. 23 G. zu Swehlen bei Stiller gu 64 N. 14 G. ju Joken bei Withofins ju 113 R. 20 G. 6 pf. Die Terne 9. 50. 61. ifi zu Berlin bei Dindenberg zu 64 R. 14 G. bei Candow zu 72 N. 2G. bei Zimanky zu 576 N. 16. 3u Brefflan bei Gelbberg ju 256 R. 11 G. ju hannover bei Respetino ju 254 R. 146. ju Schniedeberg bei Plifchke in 67 A. 2 G. Die Terne 9. 50.69. ift zu Serlin bei Rabir gu 733 N. 18. G. bei Cafegel ju 64 R. 2 B. opf. gu Brefflaubei Cruckner Umbenweife, ju Greiffenbergbei Roche zu 63 R. 18 G. 6 pf. ju Oppeln bei Rornig ju 254 N. 14 G. Die Terne 9.61.69. ift zu Berlin bei Frankezu 63 R. 15 G. 6 pf. zu Brandenburg bei Ros fcher Ambenweife, zu Breglau bei Schulzzu 254 R. 14 G. bei Aregigerzu 55 R. 5 G. zu Bunglau bei Lleuilzu 128 %. 5 G. 6 pf. zu Kupferberg bei Roppe Umbenweise, zu Zerbst bei Gohrd Imbenweift. Die Terne 23. 50. 61. ift zu Berlin bei Blell Ambenweife, bei Lins beinann zu 55 28, 5 G. zu Glogau bei Klopfeh zu 63 R. 15 G. 6 pf. zu Liegnig bei Knifpel gu 63 R. 15 G. 6 pf. gu Dele bei Duchfengu 26 R. 10 G. 3 pf. gu Winnig bei Ruhn gu 64 R. 6 G. 6vf. Die Lerue 23. 50. 69. ift zu Serlin bei Dankert Ambenweise, zu Volckenhann beb Purrmanngu 27 R. 14 B. 6 pf. zu Kupferberg bei Roppe zu 64 R. 6 G. 6 pf. zu Schmiedes berg bei Plijdhegu 128 R. 5 G. Opf. Die Terne 23. 61, 69, ift zu Sirfaberg bei Knobloch zu 63 R. 15 9. 6 pf. und anderer Orton mehr verschiedenelich gewormen worden.

Die Ambe 9. 23. ift zu Berliebei Breck, Bärfig, Behrends, Bellin, Berger, Betcke, Blell, Plumenihat, Boste. Bochme, Bohm, Brandenburg, Bufe, Chambeau, Clande, Cons ver, Coulon, Crudelius, Devaranne, Oduen, Duncker, Ceffein, Eltefter, Emel, Favre, Faure, Reder, Fifthel, Fordel, Francke, Frengang, Gallifth, Gamer, Sanne, Scene, Sille, Sinnes bergin, Hoffmann, Holtermann, Doppe, Jooff, Jünglingent, Knape, Knauf, Krüger, Lauge, Lautsch, J. K. und L. Laval, Le Cog, Lindemann, Lippe, Luhmann, Masseron, Matthau, Men= bel, Mevins, Nauser, Oberschmidt, Detting, Oppenheimer, Poßin, Rahn, Rägelin, Rohde, Rucker, Calomon, Chaner, Cheibler, Chlenter Coboneberg, Coprober, J. 28., 3 %. und J. G. E. Schulke, Strempel, Steinhaufen, Streithorft, Stromannin, Supe, Sphow, Teller, Tornow, Trappe, Baillant, Berge, Boff, Weintopfer, Webel, Winter, Bolff, Wolfgram, Jahl, 3u 53 N. 18 O. 37 N. 6 O. 37 R. 4 O. 6 Pf. 35 R. 22 R. 12 O. 18 N. 3 O. 17 R. 12 G. 16 R. 21 G. 15 R. 7 G. 6 Pf. 14 R. 9 G. 13 R. 2 G. 12 R. 12 G. 11 R. 21 3. 11 N. 6 S. 10 N. 22 S. 6 Pf. 9 N. 1 S. 6 Pf. 8 N. 18 S. 6 N. 6 S. 5 N. 22 B. 6Pf. 5R. 15G. 4R. 1G. 6Pf. 3R. 6G 9Pf. 3R. 3G. 11102R. 19G. 6Pf. 3R Ecris fadt bei Breifchneider, zu Bolckenhann bei Purmann, zu Brandenburg bei Ganger, Echlunt, gu Dreflan bei Albert, Brofemann, Brudner, Ditrid, Erler, Federlein, Fleifdjer, Gampert, Gebuhr, Bebenfireit, Kenfchel, Holy, Keller Riofe, Korn, Bremfer, Aresiger, Lincke, Lucas, Martschin Miller, Nahler, Nagel, Scheffler, Scholf, Schulf, Weblich, Weibner, Weiß, Wengel, Willert, Wolff, Zippeli, Zierzow, ju Beieg bei Peutler, ju Cant bei v. Sann, ju Celle bei Brafe, zu Eremmen bei Miemann, zu Eroßen bei Gelge, zu Embden bei Elimelach, zu Krankfurth bei Wildenhann, Willer, Wilhelmi, zu Frankenstein im Comt. 363., zu Frenstadt bei Guecke, ju Fürstenwalde bei Keilhorn, zu Glat bei Raulfuß, zu Glogan bei Dionyfins, Grube, ju Goldberg bei Sincke, Anappe, ju Greiffenberg bei Chrift, Rothe, ju Gruneberg bei Sincke, zu halle bei Bourdau, hartmann, Sauer, Wendt, Levener, zu hannober bei-Respetino, ju Savelberg bei Kirchner, ju Sannau bei hempel, ju Berford bei Beinichen, ju herrnstadt bei Finger, ju hirfchberg bei Gunler, Knobloch, Weiß, ju Jauer bei Lischler,

zu Konigsberg in Pr. bei hirsch, Jonas, zu Kupferberg bei Koppe, zu Knriß bei Mener, zu Landeshuth bei Kleinwächter, zu Liegniß bei Bartsch, Knispel, Trarsch, zu Löwenberg bei Hoffrichter, zu Lüben bei Bertichen, Georgi, zu Magdeburg bei Viancone, Francke, Meisnecke, zu Namelan bei Borger, zu Neiß bei Gretcke, korrmann, Taßo, zu Neurode bei Haufeller, zu Nimptsch bei Praidt, zu Dels bei Beer, heumann, zu Ohlau bei Bock, zu Patschlar bei Hübner, zu Pitschen bei Meinecke, zu Plauen bei Wulff, zu Potsdam bei Friederich, harz precht, henckel, hiller, Mosis, persins, zu Aathenau ben de Haupt, Krüger, Schmilinsky, zu Neichenbach bei Geißler, Weiß, zu Anppin bei Liecksett, zu Schidliß bei Rüdiger, zu Schmiedeberg bei Plischke, zu Schweidniß bei Baner, zu Steinau bei Gurland, zu Stendaß bei Osbesan, zu Sterrin bei Luckfiel, zu Treduiß bei Esterlin, zu Wohlau bei Coppius, zu Zerbst bei Gibys, zu Ziesar bei Salamon, zu Zielenzig bei Hirsch zu 135 R. 76 R. 16. 65 R. 60 R. 15 G. 47 R. 12 G. 47 R. 9 G. 6 pf. 37 R. 12 G. 28 R. 13 G. 28 R. 3 G. 25 R. 17 G. 25 R. 23 R. 18 G. 22 R. 12 G. 18 R. 18 G. 18 R. 3 G. 16 R. 21 G. 15 R. 13 R. 18 G. 12 R. 12 G. 48 R. 10 G. 6 pf. 10 R. 15 G. 9 R. 11 G. 6 pf. 8 R. 20 G. 6 pf. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 4 R. 4 R. 4 G. 6 pf. 3 R. 10 G.

6pf. 3R.3G. und2R. 19 G. 6pf. gewonnen worden.

Die Ambe 9, 50. ift zu Verlin bei Brofe, Bufe, Chambeau, Duncker, Edftein, Emel. Francke, Kürft, Grand, Sanne, Sempel, Hoppe, Jooft, Knape, Robler, Laurfch, Laval, Lindt, Meier, Mener, Mendel, Mevius, Moffer, Naufer, Renmann, Robling Detting, Dovenheis mer, Piegerer, Pitfchfn, Pogin, Rothen, Sala Tarone, Scheibler, Schiebler, Schlecker. Schmiel, Schoneberg, Schulge, Severin, Steffect, Steinhaufen, Sieber, Stockfisch, Strems pel, Trappe, Ulvici, Unger, Baillant, Bog, Wachsmuth, Walter, Weißer, Wegel, Wildnow. 3abt, Zierln, Jietz, Zimanin, ju 31 A. 6 G. 29 A. 9 G. 25 A. 23 A. 18 G. 23 Athl. 10 G. 29 N. 12 G. 18 R. 18 G. 17 N. 12 G. 16 R. 21 G. 15 N. 15 G. 12 R. 12 R. 11 N. 6 G. 8 N. 18 G. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 3 R. 10 G. 6 Pf. 3 R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6 Pf.; 4tt Bielefeld bei Macculody, ju Bernstade bei Bredschneider, ju Brandenburg bei Mete, Nofcher, at Breslau bei Albert, Blochmann, Dietrich, Chrhardt, Fleifcher, Goldberg, Bentschel. Benden, Solf, Reller, Anothe, Machales, J. G. und F. B. Muller, Nagel, Schneiber, Gens fer, Meigertd, Wolff, Zippeli, Zierzow, zu Grieg bei John, Ruhnrath, Peucker, zu Corbuf bei Bottcher, ju Damsborf bei Bette, ju Frenburg bei Schols, ju Glat bei Raulfuß, gu Goldberg bei Sinde, gu Bruncberg bei Rothe, Sinte, gu Salle bei Ermifth, Bartmann, Ros ferfeld, Sauer, zu herford bei Beinichen, zu hirschberg bei Anobloch, zu Jauer bei illete. zu Komgeberg in ber Reum. bei Placotomus, zu Rupferberg bei Koppe, zu kandesbuth bei Rfeimoachter, juliegnig bei Bartich, julowenberg be-Gofrichter, ju Luben bei Bertichen, Georgi, ju Magbeburg bei Francien, Rolbechen, Schluter, ju Rauen bei Bant, ju Reumarte bei Dancke, ju Reif bei Grercke, Lago, ju Reuftadt bei Poffpelins, ju Rimptich bet Doppe, ju Dberberg bei Wegner, ju Dels bei Beer, ju Potsbam bei Fifcher, Frieberich. Barpreint, Giller, Tordiana, gu Prengiow bei Rangow, gu Reichenbach bei Beifler, Weift, gu Sagan bei Greck, gu Schmiedeberg bei Plifchke, gu Schweidnig bei Rlofe, gu Spandau bei Frohner, ju Strehlen bei Stiller, ju Gulan bei Stigelhoffer, ju Balbenburg bei Gebauer. gu Warinbrunn bei Buhl, Sornig, ju Bingig bei Rubu, ju Bitiftoit bei Camuel, ju Bobs lau bei Coppius, und anderer Orten mehr verschiedentlich zu 127 R. 12 G. 55 R. 26 R. 6 G. 25 N. 15 G. 22 N. 12 G. 22 N. 7 G. 16 N. 23 G. 6 Pf. 15 N. 22 G. 6 Pf. 12 Rthl. 12 G. 11 R. 21 G. 11 R. 6G. 9R. 9G. 8R. 10G. 6Pf. 7R. 22 G. 6R. 18G. 6R. 6Gr. 5 R. 22 G. 6 Pf. 5 R. 15 G. 4 R. 4 G. 4 R. 1 G. 6 Pf. 3 R. 18 G. 3 R. 3 G. und 2 Rthl. 19 3. 6 Pf. gewonnen worden.

Die Ambe 9. 61. ift zu Berlin bei Antonn, Baruch, Beeck, Bellin, Berger, Blell, Bocke, Conver, Coulon, Dancfert, Du Fredne, Echftein, Gulner, Faure, Fischer, Gründler, Hamann, Hempel, Hille, Jünglingen, Knaus, Lautsch Lehmann, Masseron, Mener, Delschlägern, Op-

penheimer, Ragelin, Rucker, Sandow, Schaner, Schlegel, C. g. und G. G. Schoneberg, Schroder, Severin, Stromannin, Bachsmuth, Wolffgram, ju 25 R. 22 R. 12 G. 21 R. 16 G. 20 R. 15 G. 17 R. 1 G. 6 Pf. 15 R. 15 G. 13 R. 18 G. 12 R. 12 G. 11 Rthl. 6 G. 8 R. 8 G. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 4 R. 4 G. 3 R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6 Pf. zu Berthelse borff bei Rorb, gu Breglau bei Brofemann, Brucknern, Chrhardt, Bebenftreit, Bentichel. Rremfer, Bretiger, Lincke, Martschin, Cachfe, Weiß, Wentel, Willert, Wolff, Zippeln, gu Brieg bei John, ju Croffen bei Gelge, ju Franckfurth bei Willer, Millhelmi, ju Frenftadt bei Gurcke, gu Glat bei Ranlfuß, ju Glogan bei Peuckert und Comp. gu Greiffenberg bet Chriff, zu Grüneberg bei Sincke, zu halle bei Bourdau, hartmann, Rosenfeld, Zerener, zu Dirfchberg bei Beiß, ju Jauer bei Liebig, ju Konigeberg in der Reum. bei Placotomus, ju Rupferberg bei Roppe, zu Lagow bei Lange, zu Liegnit bei Bartsch, zu Löwenberg bei Hoffs richter, zu Luben bei Berichen, zu Mandeburg bei Biancone, Laubel, Moldechen, zu Mames lau bei Borger, zu Neiß bei Grette, Lorrmann, zu Nenmarkt bei Dancke, zu Ohlau bei Bock, 3u Patfchfau bei Bubner, ju Potsbam bei Tijcher, harprecht, zu Rathenau bei de haupt, zu Reichenbach bei Geiftler, Weiß, zu Schweidnit bei Alofe, Scheffter, zu Spandau bei Frohner, ju Stargardt bei Rindt, gu Stettin bei Luckfiel, ju Barmbrunn bei hornig, ju Boba lau bei Fritfch, ju Zerbft bei Gobre ju 67 R. 12 G. 33 R. 18 G. 25 R. 23 R. 18 G. 21 R. 16G. 18R.18G. 17R.1G.6Pf. 16R.16G. 15R. 15G. 13R. 18G. 12R. 12G. 11 R. 6 G, 10 R. 1 G. 6 Pf. 9 R. 9 G. 8 R. 10 G. 6 Pf. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 4 R. 4 G.

3 R. 3 G. und 2 A. 19 G. 6 Pf. gewonnen worden.

Die Umbe 9. 69. ift gu Berlin bei Ubam, Balber, Barticherer, Baruch, Beeck, Beneget, Berger, Bode, Blume, Bohm, Brachet, Brofe, Buffe, Chambeau, Contal, Crudelius, Curths, Dougin, Du Fredne, Emanuel, Emel, Emmert, Faure, Fifcher, Francke, Frengang, Frick, 2. J. und S. L. Fürft, Gengmer, Grand, Groll, Being, Bempel, Benow, Sille, Sindenberg, Hoffmann, Jooft, Jost, Reusch, Rnape, Rnauß, Kruger, Rummelmann, A. und J. C. F. Lehs mann, Lincke, Lucke, Martit, Meier, J. C. und G. Meper, Moger, Munchenberg, Raufer, Dberfdmibt, Poffin, Ragelin, Rahn, Richter, Rofentreter, Rothen, Roper, Rucker, Caby, Cache, Gala Zarone, Galomon, Schaner, Scheibler, Smlecker, R. B. und S. G. Schones berg, J. B. und G. E. Schulbe, Steinhaufen, Stockfisch, Stöber, Strempel, Teller, Trappe, Voß, Wagner, Weiffer, Jahl, Zernit, Zierln, Zieten, Zimaufn zu 196 R. 6 G. 150 R. 121 R. 9 G. 90 N. 62 N. 12 G. 55 N. 50 R 15 G. 43 N. 18 G. 38 N. 3 G. 36 N. 6 G. 26 N. 60. 25 N. 24 N. 90. 23 N. 180. 22 N. 120. 21 N. 180. 21 N. 60. 20 N. 15 O. 20 R. 19 R. 7 G. 6 pf. 18 R. 18 G. 18 R. 3 G. 17 R. 12 G. 17 R. 4 G. 6 pf. 17 R. 16 R. 21 G. 16 N. 6 G. 15 N. 14 N. 9 G. 13 N 18 G. 12 N. 12 G. 11 N. 21 G. 11 R. 6 G. 10 N. 15 G. 9 N. 9 G. 8 N. 18 G. 8 N. 3 G. 7 N. 19 G. 6 pf. 6 N. 21 G. 6 N. 6 G. 5 N. 22 G. 6 pf. 5 N. 15 G. 4 N. 11 G. 6 pf. 4 N. 4 G. 3 N. 18 G. 3 N. 10 G. 6 pf. 3 N. 3 G. 2R. 19 B. 6 pf. ju Berthelsdorf bei Korb, ju Brandenburg bei Ufchenborn, zu Brefflau bei Albert, Brofemann, Brucknern, Buchnern, Ditrich, Chrhardt, Erler, Gampert, Gebuhr, Goldberg, Sahn, Bebenstreit, hentschel, henden, hoffmann, holk, Reller, Rluge, Rorn, Lehmann, Lincke, Lucas, Machalin, Martichin, Muller, Nabler, Nagel, Reißig, Sachfe, Scheffler, Schneider, Schulß, Seidel, Sepler, Waltern, Weolich, Zirkow, zu Brieg bei John, Ruhnrath, Peucker, zu Bunplau bei Bleul, zu Burg bei Behrend, zu Calbe bei Schore, ju Conftadt bei Frentag, in Dyhrenfurth bei Tefchner, ju Cfend bei Lamberti, ju Franckens ftein im Compt. 363., ju Frenftadt bei Gurcke, in Friedeberg bei Gincke, ju Friedland bei Biehr, Zeuner, ju Fürstenwalde bei Reilhorn, ju Blat bei Raulfus, ju Glogau bei Dionn= fins, Rlopfch, Peucker und Comp., ju Goldberg bei Sincke, Rnappe, ju Gottesberg bei Wens bel, ju Greiffenberg bei Chrift, Rothe, ju Buhrau bei Rahl, ju Salle bei Bourdau, Sarts mann, Rosenfeld, Sauer, Wendt, ju Birfchberg bei Gintler, Klopfch, ju Jauer bei Liebich, Micke, ju Kemnit bei Neumann, ju Ronigsberg i. d. Neum. bei Placotomus, ju Ronigsberg

in fr. bei Jonas, von Stegmansky, ju Rupferberg bei Roppe, ju Landeshuth bei Rleine wachter, ju landsberg bei Brutschte, ju liegnit bei Anispel, ju lowenberg bei Soffrichter. ju Magbeburg bei Biancone, Francken, Schluter, ju Luckenwalde bei Mofes, zu Namslan bei Borger, ju Mauen bei Worgigky, ju Reif bei Gretke, ju Mimpefch bei Soppe, Praidt. fu Dels bei Beumann, Tichfen, ju Dhlaubei Bock, ju Parchwiß bei Eggers, ju Volckwiß bei Pfigner, ju Potsbam bei harprecht, Helmholy, Benckel, Hiller, ju Primtenan bei Zopf. In Rattiber bei Reichel, ju Reichenbach bei Geißter, Beiß, ju Reichenftein bei Elsner, in Sagan bei Greck, zu Schiblig bei Rudiger, zu Schmiedeberg bei Plischke, zu Schweidnit bei Bauer, Rlofe, Scheffler zu Sprottau bei Rutter, zu Strehken bei Stiller, zu Strelit bei Marcus, gu Striegan bei Doppe, ju Baldenburg bei Gebauer, ju Barmbrunn bei Buhl gu 225 N. 110 N. 76 N. 21 G. 60 N. 56 N. 16 G. 55 N. 22 G. 6pf. 46 N. 6 G. 43 N. 3 G. 40 N. 38 N. 3 G. 37 R. 12 G. 36 R. 6 G. 35 R. 15 G. 34 R. 9 G. 33 R. 18 G. 32 R. 12 G. 31 N. 6 G. 30 N. 29 N. 16 G. 6 pf. 29 N. 9 G. 28 N. 3 G. 26 N. 6 G. 25 N. 22 G. 6 pf. 25 N. 15 (9. 25 N. 24 N. 16 (9.6 pf. 23 N. 18 (9. 23 N. 3 (9. 22 N. 19 (9. 6 pf. 22 N. 12 G. 21 N. 6 G. 20 N. 15 G. 18 N. 18 G. 18 N. 3 G. 17 N. 19 G. 6 pf. 17 N. 12 3. 16 R, 21 3. 16 R. 6 3. 15 R. 15 3. 15 R. 14 R. 16 3. 6 pf. 13 R. 18 3. 12 R. 19 G. 6pf. 12 N. 12 G, 11 R. 21 G. 11 R. 6G, 10 R. 15 G. 9 R. 16 G. 6pf. 9 R. 9 G. 8 N. 18 S. 8 R. 3 G. 7 R. 19 G. 6 pf. 6 R. 21 G. 6 R. 6 G. 5 R. 22 G. 6 pf. 5 R. 15 G. 4R.11 G.6pf. 4R.4G. 4R.1 G.6pf. 3R. 18 G. 3R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6 pf.

gewonnen worden.

Die Umbe 23. 50. ift ju Berlin bei Abam, Bocke, Buffe, Devaranne, Duncker, Ecfardt. Eltefter, Raure, Francke, Frick, Gadow. Grundler, Benl, Being, Bempel, Binnebergin, Bub. ner, Roniain, Krietich, Laval, Lederer, Lincke, Lindemann, Lindt, Matthan, Mendel, Mevins. Mofes, Moffopf, Munchenberg, Ragelin, Roper, Salomon, Sandow, Schack, Schaner, Schlegel, Schubarth, E. F. und J. D. Schulke, Sydow, Stockfisch, Trappe, Wachenuth. Wagener, Walter, Weißer, Wendmann, Wildenow, Willonius, Wolffgram, Bahl Bimantn 4u 56 N. 6 G. 45 N. 43 N. 18 G. 38 N. 3 G. 35 N. 33 N. 18 G. 28 N. 18 G. 27 N. 12 G. 25 R. 15 R. 15 G. 14 R. 1 G. 6 pf. 13 R. 18 G. 12 R. 12 G. 11 R. 6 G. 10 R. 1 G. 6 pf. 9R.9G. 8R.8G. 7R. 12G. 6R.6G. 5R. 15 G. 4 R. 4 G. 3 R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6 pf. ju Bolckenhann bei Purrmann, ju Brandenburg bei Mete, Rofcher, ju Brefilan bei Brofemann, Federlein, Goldberg, Sahn, Reller, Rorn, Rregiger, Lamchen, Martichin. Muller, Senler, Willert, Wolff, zu Brieg bei John, Ruhnrath, zu Cremmen bei Klemann. In Deffanbei Lippmann, ju Embden bei Elimelach, ju Fregenwalde bei Doring, ju Frene fadt bei Gurcke, ju Glat bei Rauffus, ju Goldberg bei Bincke, ju Greiffenberg bei Rothe, in Halle bei Bartmann, Berener, ju Bannau bei Rafchte, ju Birfchberg bei Gimler, Knobe loch, Beiß, ju Ronigsberg i. d. Reum. bei Placotomus, ju Landeshuth bei Rleinwachter, au Luben bei Georgi, ju Magdeburg bei Diancoue, ju Reif bei Grette, Lorrmann, ju Dels bei Beer, Tuchfen. gu Dhlau bei Bock, ju Polchwig bei Pfigner, ju Potedam bei Sarprecht. Benckel, Hiller, ju Reichenbach bei Geiftler, ju Sagan bei Greck, zu Schweibnig bei Bauer, Bu Barmbrunn bei Buhl, ju Bartenberg bei Ceiffert, ju Berder bei Schonemann, ju Bul lichau bei Dancke ju 42 R. 12 G. 33 R. 18 G. 21 R. 16 G. 14 R. 11 G. 6 pf. 12 R. 12 G. 11 R. 6 G. 10 R. 1 G. 6 pf. 9 R. 9 G. 8 R. 10 G. 6 pf. 7 R. 12 G. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 4R.4G. 3R.3G. und 2R. 19G. 6pf. gewonnen morden.

Die Ande 23.61. ist werlin bei Brückner, Du Fregue, Fischer, Frick, Hanne, Hindenberg, Lindemann, Metivier, Nauser, Detting jun., Poßin, Nuckert, Scheibler, Schlecker, Schröder, Trappe, Zierln, Zleten zu 150 N. 90 N. 67 N. 12 G. 36 N. 27 N. 12 G. 22 N. 12 G. 18 N. 18 G. 16 N. 16 G. 13 N. 18 G. 12 N. 12 G. 11 N. 6 G. 10 N. 1 G. 6 pf. 7 N. 12 G. 6 N. 6 G. 5 N. 15 G. 4 N. 4 G. 3 N. 3 G. 2 N. 19 G. 6 pf. zu Beuthen bei Mengel, zu Brandenburg bei Noscher, zu Breglau bei Albert, Bauch, Ehrhardt, Fleischer,

Sampert, Reller, Rlofe, Korn, Kremser, Kresiger, Lehmann, Lincke, Lucas, Martschin, Webelich, zu Erossen bei Selge, zu Dessau bei Lippmann, zu Franckenstein im Compt. 363., zu Francksurth bei Weiße, zu Frendurg bei Schoitz, zu Friedland bei Zenner, zu Glogau bei Butzer, zu Goldberg bei Knappe, zu Halle bei Gangen, Hartmann, zu Hannan bei Hempel, zu Hiegnis bei Gottsche, zu Königsberg in Pr. bei Jonas, zu Kupferberg bei Koppe, zu Liegnis bei Farrsch, Knispel, zu Magdeburg bei Biancone, Schlüter, zu Reiß bei Gretle, zu Dels bei Beer, Tüchsen, zu Potsdam bei Harprecht, zu Reichenbach bei Weiß, zu Schmiedes berg bei Plischke, zu Schweidnitz bei Klose, zu Stettin bei Benecke, zu Waldenburg bei Gesbauer, zu Wohlau bei Büttner, zu Wusserhausen bei Maltitz zu 65 K. 33 R. 18 G. 27 R. 12 G. 24 R. 8 G. 23 R. 18 G. 12 R. 12 G. 11 R. 6 G. 8 R. 10 G. 6 pf. 7 R. 12 G. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 4 R. 4 G. 3 R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6 pf. gewonnen worden.

Die Umbe 23. 69. ift zu Berlia bei Antoni, Baruch, Tellin, Locke, Borbken, Gurths. Drener, Kaure, Kurft, Grand, Broil, Daafe, hinnebergin, Doffmann, Jooft, Rugus, Martis, Magdorff, Meyer, Mohr, Mofes, Moger, Raufer, Reuntann, Delfchlager, Betting, Sachs, Schlegel, Schubarth, Schulze, Sperling, Streithorft, Strempel, Teller, Trappe, Wagener, Wick, Winter, Zerniß, Jochow, zu 100 H. 96 N. 75 N. 67 N. 58 N. 3 G. 47 N. 45 R. 37 R. 12 G. 27 R. 12 G. 23 R. 18 G. 22 R. 12 G. 11 R. 6 G. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 4 R. 4 G. 3 R. 3 G. und 2 D. 19 G. 6 pf. ju Brandenburg bei Rofcher, ju Greslan bei Albert, Brofemann, Chrhardt, Exler, Federlein, Fleifiber, Gampert, Sahn, Bebenfireit. Holb, Keller, Klofe, Korn, Kretiger, Lincke, Machales, Marifchin, J. G. und &. AB. Maller, Dabler, Ragel, Baltern, Wedlich, Beiß, Bentel, Willert, Bolf, ju Bunglau bei Bleul, ju Calbe bei Schore, ju Connern bei Rannachbar, ju Damsborffbei Bette, ju Chersivalbe bei Fordel, ju Embden bei Elimelach, ju Frendurg bei Scholt, ju Glat bei Raulfuß, ju Glos gau bei Diounfius, ju Goldberg bei Binde, Anappe, ju Gruneberg bei Ginche, ju Galle bei Cauer, Bendt, Zerener, ju Sannau bei Rafchte, ju Sirfchberg bei Gimler, Anobloch, ju Nauer bei Liebig, Ulfe, ju Rupferberg bei Roppe, ju landsberg bei Brutfchke, ju liegnit bei Trarich, gu Lowenberg bei Sahn, Soffrichter, ju Luben bei Bertichen, zu Dagdeburg bei Biancone, Cogui, Franken, Laubei, Nolbechen, Schlüter, zu Nauen bei Worgipky, zu Neiß bei Gretcke, Loremann, Taffo, zu Neurode bei Häuftler, zu Mimptich bei Hoppe, zu Potes Dam bei Kriedrich, Harprecht, Helmholb, ju Prenglau bei Baumann, ju Nathenow ben de Hauvt, ju Rateibor bei Reichel, ju Reichenbach bei Geifter, ju Reichenstein bei Elener, ju Schneidemühl bei henvel, in Schweidnig bei Rlofe, in Strehlen bei Stiller, zu Strelig bei Marcus, gu Barmbrunn bei Buhl, ju Bohlau bei Coppins, gu Zehdenick bei Birfch gu 114 R. 9 G. 100 R. 96 R. 78 R. 18 G. 73 R. 3 G. 67 R. 12 G. 58 R. 3 G. 46 R. 6 G. 45 N 37 N. 12 G. 32 N. 8 G. 28 N. 3 G. 25 N. 23 N. 18 G. 22 N. 12 G. 20 N. 5 G. 19 N. 16 O. 6 pf. 16 N. 21 O. 16 N. 13 O. 15 N. 17 O. 6 pf. 13 N. 18 O. 12 N. 12 O. 11 R. 6G. 9R. 10 G. 6pf. 8R. 10 G. 6pf. 6R. 21 G. 6R. 6G. 5R. 15G. 4R. 10G. 61. 3 R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6pf. gewonnen worden. Das uvrige ber Dewinnstrifte siebe im Machtrage.

Breslau, den 2 Dec. 1776. Bor das Frene Fürstl. Stiftsant ad St. Vincentium wird der von allhiesigem Fürstl. Stifts Elbing vor Breslau ausgetretene Erbjaß und Schus macher Sebastian Gertmann sowohl als dessen famtliche Creditores ad instantiam des constituiren Interim-Curatoris tit. Udv. Leuig hiermit binnen 12 Wochen, peremtorie aber auf den 22 Martii 1777 früh um 10 Uhr, und zwar erster zur Verantwortung seines Austrittes, und letztere ad llquidandum et justificandum prætensa sub poena præclusi et perpetui silentii adcitiret; auch dem Gertmann im ausbleibenden Falle angedeutet, daß mit ax- und Subhastation seines auf hiesigem Stifts Elbing gelegenen Fundi werde vorgegangen werden.

Nachtrag ad Mo. 21. Mondtags den 17 Februar. 1777.

Die Ambe 50.61. ist zu Berlin bei Blumenthal, Brose, Emel, Faure, Frank, Gallisch, Hinnebergin, Köhler, Lindemann, Mendel, Meyer, Müncheuberg, Rauser, Nöbiling, Nouvel, Posiin, Smidt, Schöneberg, Strömannin, Trappe, Wackenuth, Weintspfer, Wick, Winter zu 25 N. 22 N. 12 G. 17 N. 12 G. 16 N. 6 G. 15 N. 13 N. 3 G. 12 N. 12 G. 11 N. 6 G. 8 N. 10 G. 6 pf. 6 N. 6 G. 5 N. 13 G. 3 R. 3 G. und 2 N. 19 G. 6 pf. zu Breslau bei Brosemann, Brücker, Fleischer, hentschel, Korn, Lämchen, Martschin, Senler, zu Frankenstein im Comptor 363. zu Freydurg bei Scholk, zu Fürstenwalde bei Keilhorn, zu Glogau bei Klopsch, zu Goldberg bei Knappe, zu Greisenberg bei Christ, zu Grüneberg Sinck, zu Halle bei Wendt, Zerener, zu Hirschberg bei Weiß, zu Janer bei Ulke, zu Kupsersberg bei Koppe, zu Liegnist bei Bartsch, Knispel, zu Magdeburg bei Biancone, zu Namslau bei Borger, zu Nauen bei Worgisch, zu Neiß bei korrmann, zu Shlau ben Bock, zu Dels bei heinrich zu Potsdam bei Torchiana, zu Schidlist bei Nüdiger, zu Strasburg bei Israel, zu Striegau bei Hoppe, zu Trebnist bei Esterlin, zu Warmbrunn bei Buhl, Hornig zu 88 R. 18 G. 76 R. 12 G. 67 R. 12 G. 56 R. 45 R. 35 R. 32 R. 8 G. 25 R. 22 R. 12 G. 16 R. 6 G. 15 R. 7 G. 6 pf. 13 R. 18 G. 12 R. 12 G. 11 R. 6 G. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 3 R.

3 G. und 2 R. 19 G. 6 pf. gewonnen worden.

Die Umbe 50. 69. ift zu Berlin bei Untonn, Barfch, Blell, Bocke, Bohm, Curthe, Devas ranne, Drener, Duncker, Farich, Faure, Favre, Furft, Gallifch, Beiger, Gengmer, Samann, Sanne, hindenberg, Kruger, Martis, Mofes, Reumann, Nouvel, Poffin, Ragelin, Rohd, Rucker, Schlecker, Schiebler, Steinhausen, Strempel, Teller, Trappe, Berge, Walter, Wins ter, Zimanky zu 55 R. 53 R. 3 G. 27 R. 19 G. 6 pf. 23 R. 18 G. 12 R. 12 G. 11 R. 6 G. 6N. 8 G. 6pf. 6K. 6G. 6K. 2 G. 9pf. 5 N. 22 G. 6pf. 5 N. 15 G. 3R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6 pf. gu Acken bei Bulff, ju Aurich bei Beinen, ju Bernftadt bei Bredichneider, ju Bolckenhann bei Purrmann, ju Bobersberg bei Roch, ju Brandenburg bei Roscher, ju Brefflau bei Bauch, Blochmann, Sahn, Solf, Rlofe, Anothe, Lehmann, Wenfel, Wolff, ju Cotbuf bei Bottder, ju Cremmen bei Rlemann, ju Cuffrin bei Bertarini, ju Damsborf bei Bette, ju Franckfurth bei Willer, ju Franckenstein im Compt. 363, ju Glat bei Kaulfuß. gu Glogan bei Dionyfins, gn Greiffenberg bei Roth, gu Salle bei Bourdan, Gangen, Barts mann, Sauer, Zerener, ju hirfdberg bei Gimler, Gottsche, Knobloch, ju Rupferberg bei Roppe, zu landeshuth bei Kleinwächter, zu Magdeburg bei Biancone zu Mumterberg bei Bone, zu Raumburg bei Gnehr, zu Ohlau bei Bock, zu Dels bei Beer, Euchsen, zu Otts machaubei Scholt, ju Potedam bei Sarprecht, Torchiana, ju Prenglaubei Baumann, ju Rathenau bei de Saupt, ju Reichenbach bei Geiffler, ju Reichenffein bei Elsner, ju Strehlen bei Stiller, zu Treucnbritsen bei Sietze, zu Warmbrunn bei Buhl, Hornig, zu Wintig bei Ruhn, zu Bohlau bei Fritsch, zu Bufterhausen bei Maltit und audrer Orten mehr verschiedentlich zu 100 R. 48 R. 5 G. 6 pf. 23 R. 18 G. 18 R. 3 G. 17 R. 12 G. 12 R. 12 G. 11 R. 6 G. 10 R. 10 G. 9 R. 9 G. 8 R. 8 G. 6 R. 21 G. 6 R. 6 G. 6 R. 1 G. 5 R. 15 G. 4R. 16 3. 6 of. 4 R. 4 G. 3 R. 18 G. und 2 R. 19 G. 6 pf. gewonnen worden.

Die Umbe 61.69. iff ju Berlin bei Valger, Blumenthal, Emanuel, Gadow, Ganger, Henow, Hille, hindenberg, Lippe, Münchenberg, Delschlägern, Rahn, Schack, Smidt, Schosneberg, Schwahn, Trapve, Verge, Woigt, Weißer, Wick, Willenius, Winter, Ziek zu 33 R. 18G. 23R. 18G. 21R. 16G. 18R. 18G. 12R. 12G. 11R. 6G. 9R. 9G. 8R. 10G. 6pf. 7R. 12G. 6R. 6G. 5R. 15G. 4R. 4G. 3R. 3G. und 2R. 19G. 6pf. zu Vernstadt bei Bredschneider, zu Vrandenburg bei Ganger, zu Verslau bei Gampert, Gebuhr, Hoffmann, Holf, Keller, Moje, Lehmann, Lincke, Martschin, Weidner, Wengel, Wolff, zu Frendurg bei Scholfs, zu Frenstadt bei Gürke, zu Glaß bei Kaulfuß, zu Glogau bei Peuckert und E., zu Greiffenberg bei Kothe, zu Hannau bei Haschke, zu hirsch

berg bei Gimmler, zu kandechnich bei Rieinwächter, zu köwenberg bei Hofrichter, zu küben bei Vertichen, zu Münsterberg bei Vone, zu Ramslau bei Vorger, zu Nauen bei Worgisky, zu Neiß bei Gretke, zu Neurode bei Häußter, zu Dels bei Veer, zu Ohlau bei Vock, zu Oppeln bei Körnig, zu Papendorff bei kembeke, zu Potsdam bei Hüdiger, zu Schmiedeberg bei Plischke, zu Schönlich bei Strauß, zu Stettin bei Hidiger, zu Schmiedeberg bei Plischke, zu Schönlich bei Strauß, zu Stettin bei Hidiger, zu Schmiedeberg bei Plischke, zu Schönlich bei Propensionen bei Pornig zu 100 R. 90 R. 67 R. 12 G. 56 R. 66. 45 R. 43 R. 18 G. 35 R. 33 R. 18 G. 27 R. 12 G. 25 R. 19 R. 1 G. 6 pf. 18 R. 18 G. 16 R. 21 G. 15 R. 15 G. 13 R. 18 G. 12 R. 12 G. 11 R. 6 G. 10 R. 1 G. 6 pf. 9 R. 9 G. 8 R. 10 G, 6 pf. 7 R. 12 G. 6 R. 6 G. 5 R. 15 G. 4 R. 4 G. 3 R. 3 G. und 2 R. 19 G. 6 pf. gewonnen worden.

Nachricht.

Die 224te Ziehung, dieser Königl. Lotterie ist auf den 26. Februar 1777, festgesetzt worden, und wird allhier in Breslau die Einnahme den 19ten Febr. geschlossen. Sowol in allhiesigen Königl. Haupt » Lotterie » Comptoir, als auch in allen übrigen werden Plans nebst Tabellen von der Berliner Zahlen-Lotterie für das gegenwärtige 1777ste Jahr gratis ausgegeben.

D	a nach specificir	te Pfand	briefe, als auf Rad	lau,	Gåbe	lund &	arthen I	Reumarktsch	hen
Creifes	No.	66.	1	a	30	Rthl.		dis.	
		67+	-	a	30	•			
•		68.	1	а	30			•	-
:	•	69.		2	30	*			
•		70.	-	a	30		•	Jan Jaran	7 Y
	- 3	71.	<i>*</i> .	a	30		•		
l" -		74.	1	a	30			- 1 Jan 1987	
		75.	<i>*</i>	, a	30	A			:
· .		76.	,	а	30		. ",		- F
	Auf Elbing	3 Bresla	uischen Creißes		-		F 7 .	1 4 A	
* ·	No.	8.	1	a	30				٠,٠,
	Auf Schwe	endnig A	Bresl. Creißes			•			
	No.	2.	<i>3</i>	a	30		<i>i</i>		
	_	4.	,	2	40				• •
		5.	3	a	60	100			
.		•	im hauptbetre	age	430	Rthl.	•		

ihrem rechtmäßigen Bester entwendet worden; So wird von Seiten der Breslau Briegisschen Landschaft solches dem Publiko nicht allein hiemit bekannt gemacht, sondern auch gewarniget, diese vor specificirte Pfandbriese weder an Jahlungsstatt anzunehmen, noch auch solche gegen baares Seld an sich zu bringen, vielmehr in vorkommenden Fall den Präsentanten ein ober mehrerer dieser Pfandbriese anzuhalten und der Breslau Briegischen Landschaft unsperzügliche Nachricht davon zu ertheilen. Breslau den 13 Febr. 1777.

Da ben 20 Februar a. c. und folgende Lage Vormittags um 9 Uhr und Nachmittags um 3 Uhr in dem Ungerischen an der Oberamisbrücke auf der Junkerngassesite belegenen Hause verschiedene Johann Carl Schäferische Leinenwaaren, Handlungs-Vasa, Pratiosa, Mobilien und Effekten, auctionis lege versildert werden sollen; Als wird solches dem Publiko hierdurch zur Nachricht bekannt gemacht. Catalogi sind ben die Herren Kresiger und Frenzisch ohnentgeldlich zu haben. Bresslau den 9 Jan. 1776.

Die Breel. Ctadtgerichte machen bekannt, daß zur Subhastation des George Beigelts fchen auf der Graupegaße sub Ro. 733. gelegene und auf 1433 Athl. 20 fgr. taxirte Sauß

und bes auf 640 Athl. abgeschäßten Graupner-Urbars, der 11 Martif a.c. ju einett neuen Biethungse Lermin anberaumet worden. Breslau den 31 Jan. 1777.

Da ben ber Auction in denen 3 Mohren, welche heute den 17 Febr. angehet, auch eine Anzahl verschiedener Bucher vorkommen werden, als wird solches denen Kauflustigen bestarnt gemacht.

Dem Publiko wird hiermit bekannt gemacht, daß in vorstehender Latare-Meße eine frissche Post Bigen, Cattune und baumwollene Schnupftucher auf der Carlegaße ben der Reformirten Rirche in dem Hause Ro. 639. werden verauctioniret werden; wozu Kauflustige eins

geladen werden.

Da die Renovations Loofe zter Classe Hands. Lotterie angekommen, so wird foldes hiermitbekannt gemacht, und die Herrn Interessenten ersuchet, die Renovation berselben bis zum 24ten Februar gang ohnsehlbar zu beforgen. Raufloose zur 2ten Classe Hands. Lotterie stehen a 3 Athl. 2 Ggr. Gold, zur Rönigsberger Classen-Lotterie 6ter Classe a 15 Athl. 18 Ggr. in Cour. und zur Groß Strehliger a 10 fgr. 6 d'. in Cour. zu Diensten. Freslau ben 4 Febr.
1777. Johann David Wengel.

Gottfried Barthel, aus Mlitsch ben Jordansmuble geburtig, feines Alters 21 Jahr, fleiner etwas unterfetter Statur, vollen runden daben tucfifchen Ungefichte, bat braune Baare, und tragt einen fteifen Bopf, einen langen gan; neuen grauen Surtout, barunter eine blau tuchne Livree mit weissen Rropfen, und Stiefeln, ingleichen einen filbern Tressen, ober schwarzen but, ift den 14ten diefes einer hiefigen herrschaft entlauffen, und bat folgende Sachen entwendet: 1) einen Diamantnen Sternring von Rauten, 2) eine filberne Minus tenuhr, 3) ein filberner Cammer-Degen, 4) ein filbern ovales Juderschalchen, 5) eine Zufe fergange in Form eines Storches, 6) einen filbernen Loffel, 7) eine Barnitur ovale Stein. fcmallen, 8) eine bergleichen filberne, 9) ein neues tuchnes Rleid und Beinfleider nebft einer rothen icharlachnen Weste mit breiten goldenen Borten, 10) ein paar neue ichmarg attlagne Beinkleiber, 11) 3 paar weis feibene Strumpfe, 12) 2 Dberhembe, wovon eines mit breit genehten Manchetten, 13 ein Meffeltuchnes Salstuch, 14) ein grau tuchner Fliegelmantel. 15) ein paar baumwollne Strumpfe, 16) ein feiden Schnupftuch, 17 ein Spanisch Robr mit tombafnen Rnopf, 18) eine Rlinte. Collte fich diefer Dieb wo betreffen laffen, fo mirb ergebenft erfucht folchen anzuhalten, und an die Breslauischen Stadtgerichte gegen die Gies buhren abzuliefern. Dreelau den 15 Febr. 1777.

Da der ben des herrn Obrist und Commandeur Rönigl. von Röderschen Euraßier-Resiments Freiherrn von Howerbeck, seit 3 Monaten als Bedienter gestandene Joh. Heinrich Jung, von mittler und hagerer Statur, schwarzbraunen Haaren, ohngesehr etliche 30 Jahr alt, seiner Ungabe aus Oberschlessen von den Gräsich von Picklerschen Gütern gebürtig, wes gen verschiedener auf seine Herrschaft gemachten Schulden und sonst übeln Aufsührung, gesstern heimisch fortgelausen und gänzlich unsichtbargeworden, auch einen blau tuchnen weiß gefütterten Ueberrock, eine roth tuchne Wesse, ein paar weiß tuchne Hosen, ingleichen einen alten Livrechut mit silberner Sresse, welche Stückert sämtlich an hat, undefugter Weise mitzgenommen; als werden hierdurch alle Herrschaften und sonst jedermänniglich vor diesen betrügerischen Meischen gewarnet, und besonders zügleich ersucht, demselben auf seine biszberige Herrschaft ihn nicht zu crediziren. Vreslauden 15 Kebr. 1777.

Samuel Lürmann & Comp. neben bem Accisamt, machen hierdurch bekannt, daß ben ihnen zu haben sind diverse Sorten guter Meinwein sowohl Emmerweis als auch die Berlin. Bouteille a 22×26.28 Ggr. weisen Champagner die Bouteille a 36×38 Ggr. Bourgunder 20×22 Ggr. Moster 18 sgr. Außer diesem sind auch alle Gattungen seidene und baums wollene Tücher, nebst Li auer und seidene Flohre, baumwollene Müßen und Strümpse, gang feine Musline und andere Waaren mehr, um billige Freise zu bekommen.

Ben dem Kanfmann Joh. Gottlieb Wiener auf dem Nohmarkt, find wiederum frisch angekommene Außische Talchlichter, wie auch diverse Sorten Weine, als Nieder-Ungar 16 = 20 fgr. Franz 6 = 8 fgr. Muscat 8 - 10 fgr. Sereser 12 fgr. desgieichen alle Specerens und Farbe-Waaren zu haben. Brestanden 17 Febr. 1777.

Es istalihier ein wohl angebrachtes, auf einer gelegenen Straße befindliches Basihous, aus freger hand zu verkauffen ober auch zu vermierhen. Kauf und Miethlustige können sich wegen naherer Vedingungen ben dem Gastwirth herrn Schulke im goldnen Scepter auf der Schmiedebrücke melben. Breslauden 29 Jan. 1777.

Aufder Pfnorts am Ecke der Junckerngaße in No. 926 ift eine Wohnung von 5 3ims mern, nebst übrigen großen Selaf von Kammern, Boden, Ruchel und Keller, gegen sehr billige Zinfie zu vermiethen und zu beziehen.

Dhlau, den 11 Febr. 1777. Sen hiefiger Städtischen Plantage sind folgende Sachen zu verlassen, für welche Magistratus die Güte versichert: 29 Faßnach Türinger Art mit Fleiß bearbeiteten Mayd, 8 Pf.: d Maulbeer « Saamen, welcher zuverläßig von allen Stand» bäumen, 3000 Stück Maulbeerbäume, welche 3 Ellen unter der Krone und sehr schön geszogen sind. Mehrere Nachricht ist ben dem Plantagen-Inspectore Hrn. Senator Tschepe zu erfahren,

Das Tschechniger Birthschaftsamt machet hiemit bekannt, daß Terminus Licitationis zu Verlegung der Wiesen zu Tschechniß, Gräbelwiß und Merzdorf, der 17te, 18te und 19te; Ingleichen zu Verlegung der Wiesen zu Steinau, Margareth und Wüssendorf, der 20te und 21 März ander zumet worden. Liebhaber konnen sich daher in bemeldten Tagen in Ansehung der ersteren im Tschechnißer Amte, in Ansehung ver letzteren aber in dem Steinauer Amte melden, und gewärtigen, daß dem Meistbiethenden diese Wiesen gegen baare Bezahlung werz den zugeschlagen werden. Tschechniß den 15 Febr. 1777.

Schloß Frenhan, Militich-Trachenberg. Ereißes, den 6 Febr 1777. Die Amts-Canzlen der Fürstl. Sapteha. Frenen Minder Standesherrschaft Frenhan subhaktiret hiemit ad instantiam Creditorum das der Agnesia Francisca verehl. v. Hein geb. Paczinsky von Tenz czin zugehörige und allhier in der Stadt Frenhan auf dem Minge gelegene Echhauß, worinz nen 2 große und 2 kleine Studen befindlich, welches auf 133 Athl. 8 Gr. gerichtlich abgeschäft worden, ad Term. 25 Febr. 10 März, peremtorie aber auf den 24 März 2.c. wie denn auch die etwa noch vorhandene Creditores derselben auf lezteren Termin zu Liquidirung ihrer has benden Anforderungen sub comminatione, daß solche nach Versließung dieses Termini weiter nicht gehöret werden sollen, vorgeladen werden.

Neumarkt den 11 Febr. 1777. Da der zu Verpachtung des hiefigen Cammeren Gusthes Schlaupe auf den 7 Mar; c. a. præfigirte anderweitige Licitations-Terminus ganglich aufgehoben worden, als wird folches zur Nachricht öffentlich befannt gemacht.

Zum Verkauf der Brandteweinbrenneren in Nieder - Alt - Wohlau, und worauf die Gerechtigkeit des Backens zugleich haktet, und an 400 Athle. gerichtlich gewürdiget worden, und an der jährlichen Grundzinse io Athle. nachgelassen sind, ist novus Terminus et ultimus auf den 24 Kebruar 2. c. festgesetzt, und worinnen sich Kauflustige in Nieder-Alt-Wohlau ges hörig anzumelben haben. Wohlau den 26 Januar 1777.

Die Burggräflich und Gräflich von Dohnasche Cantilen subhaktiret des Gottfried Haprichts Bauerguth so auf 323 Athlr. 22 far. 6 fgr. gerichtlich gewürdiger worden, und es sind Termini auf den 4ten Februar den 5ten März den 4ten April a. c. anderaumet, und können sich Kaussussige auf den 4ten April früh um 10 Uhr in der Cantilen meiden.

Diese Zeitungen weiden wochentlich drenmal, Mondtags, Mittroche und Connabends
zu Breslau in Wilhelm Gottlieb Korns Buchnandlung am Ringe ausgegeben,
und sind auch auf allen Königl. Postämtern zu haben.